



Bewegungsmelder infra IS15-IP65 Bedienungsanleitung

Produktbeschreibung

Das Produkt verfügt über einen empfindlichen Sensor, eine integrierte Schaltung und SMD-Technologie. Es vereint Automatik, Sicherheit, Energieeinsparung und praktische Funktionen. Es nutzt die von Menschen abgestrahlte Infrarotenergie und schaltet die angeschlossene Last ein, sobald eine Person den Erfassungsbereich betritt. Tag und Nacht werden automatisch erkannt. Die Installation ist einfach und das Produkt ist vielseitig einsetzbar.

Technische Daten:

Versorgung: 220V/AC-240V/AC, 50Hz

Empfindlichkeitseinstellung: 3-2000LUX

Zeiteinstellung: 10s – 15min

Nennlast: 1200W (Glühlampe) 300W
(Energiesparlampe und LED)

Betriebstemperatur: -20~+40°

Optimale Montagehöhe: 1.8m ~ 2.5m

Stromverbrauch: 0.45W (Betrieb) 0.1W (Standby)

Erfassungswinkel: 180°

Erfassungsreichweite: max. 12m (<24°C)

Erfassungsgeschwindigkeit: 0.6~1.5m/s

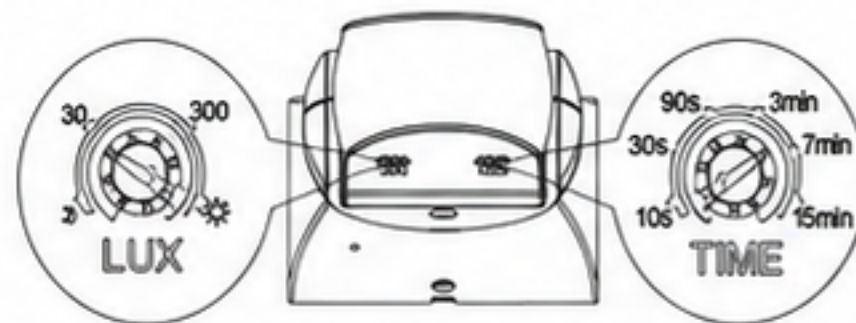
Betriebsfeuchtigkeit: <93% rel. Luftfeuchtigkeit

Schaltelement: Relais

Funktionen:

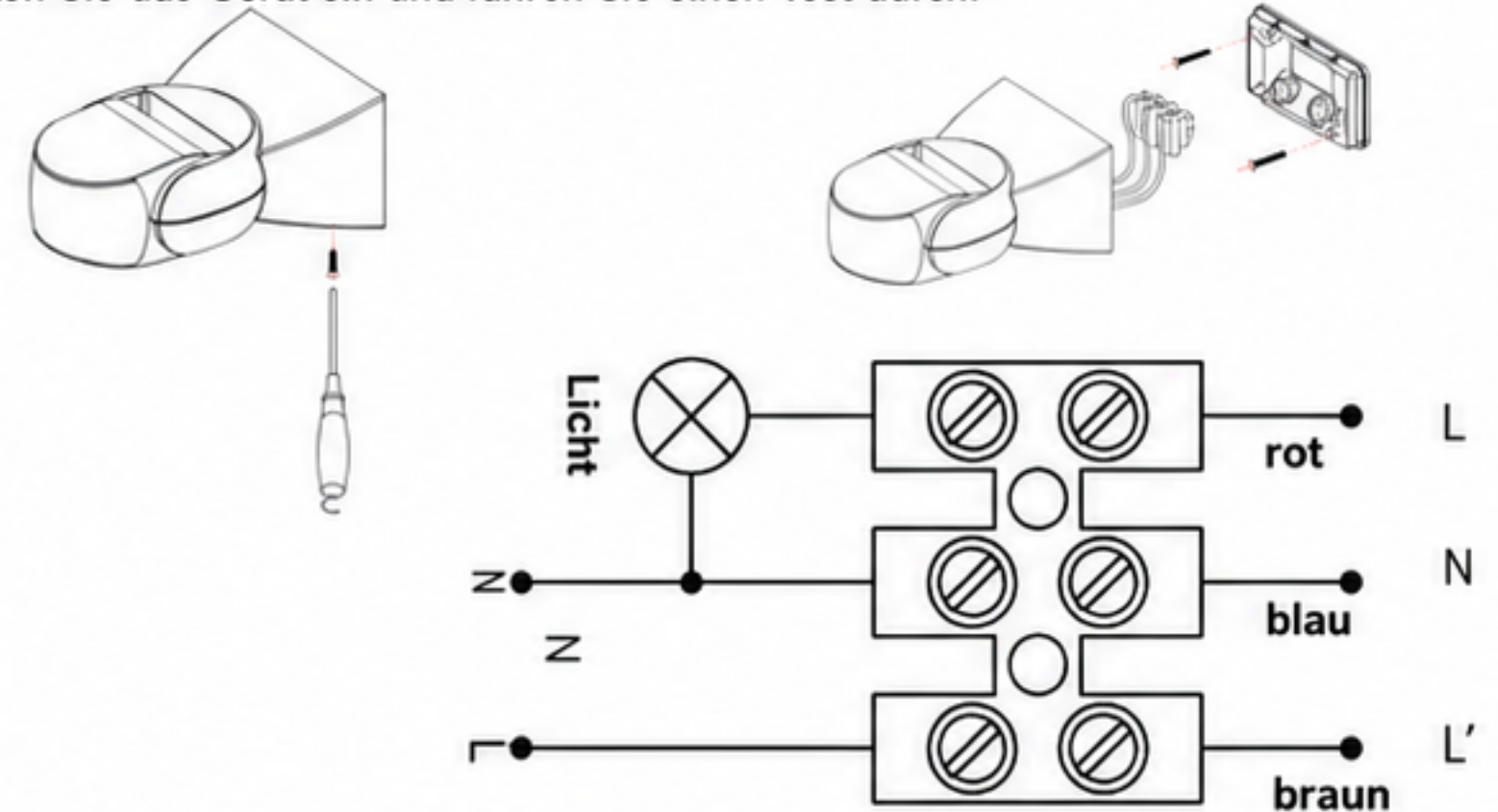
- Erkennt automatisch Tag und Nacht:
In Stellung LUX max. arbeitet das Gerät bei Tag und Nacht. In Stellung LUX min. arbeitet das Gerät nur bei einer Umgebungshelligkeit unter 3 Lux. Für die Anpassung der Einstellung siehe Kapitel Test.

- Die Zeitverzögerung wird laufend zurückgesetzt: Bei einem weiteren Signal (erneut erkannte Bewegung) beginnt die Zeitverzögerung wieder von vorn.
- Einstellbare Ausschaltverzögerung der Last – Sie kann nach Wunsch des Benutzers eingestellt werden; die Mindestzeit beträgt 10s und die Höchstzeit 15 min.



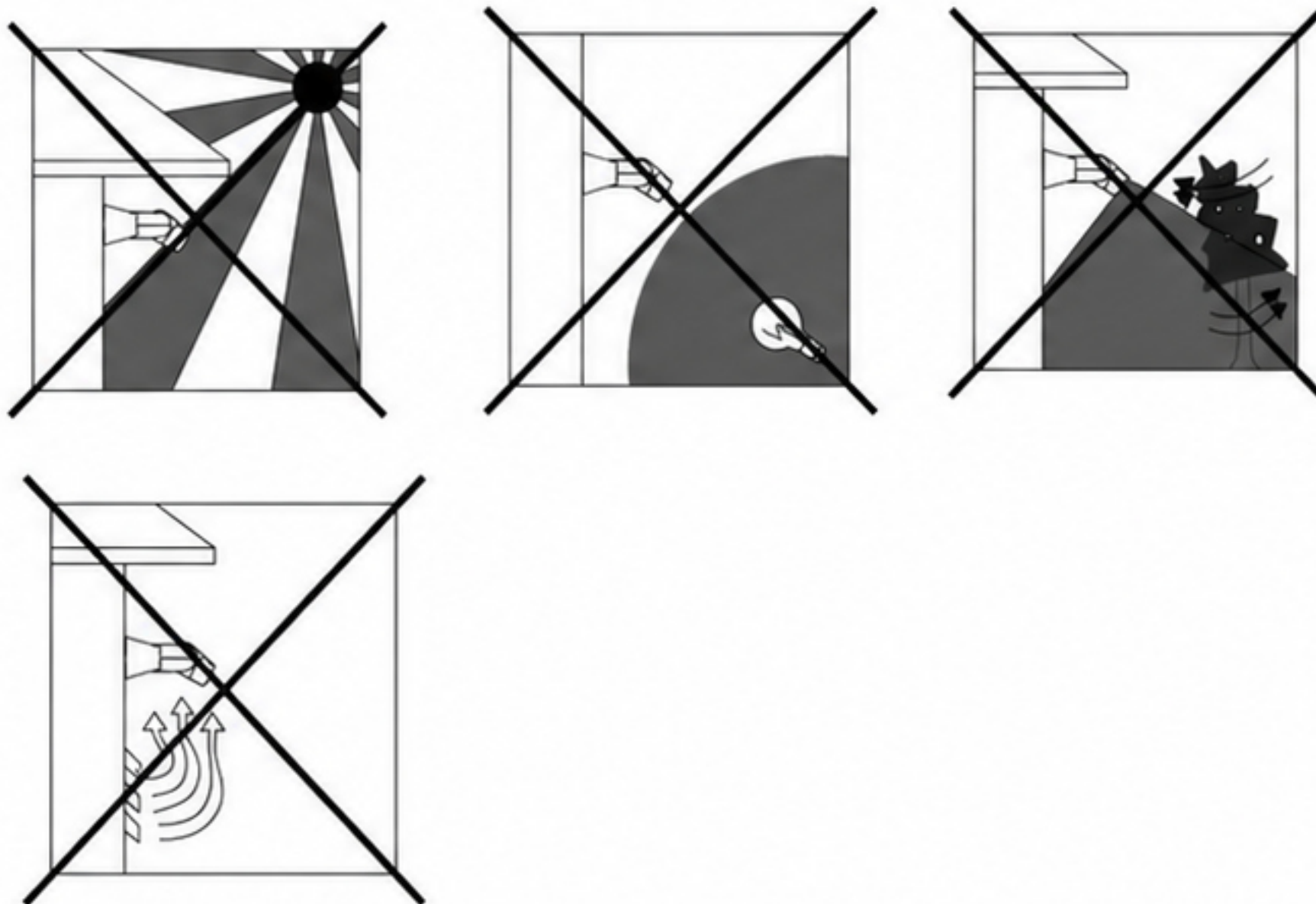
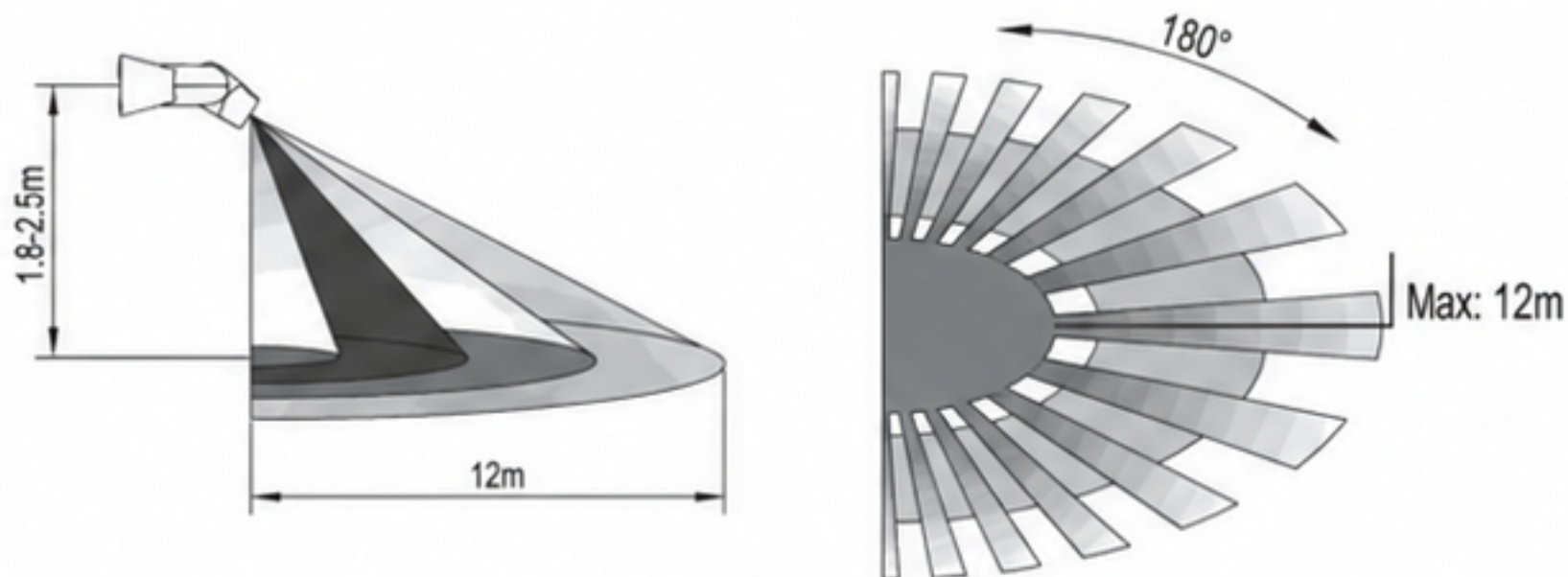
Installation und Anschluss:

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung. Befestigen Sie das Rückteil am gewünschten Ort mithilfe von Schrauben durch die Öffnungen an der Seite des Sensors.
- Schließen Sie die Stromversorgung und die Last (Leuchte) an den Sensor an, siehe Anschlussplan.
- Schalten Sie das Gerät ein und führen Sie einen Test durch.



Einstellung:

- Stellen Sie mit einem Schraubendreher LUX ganz nach rechts auf Maximum und TIME ganz nach links auf Minimum.
- Beim Anschluss an die Stromversorgung erfolgt eine Aufwärmphase von 30 Sekunden. Danach wird die Last eingeschaltet. Erkennt der PIR-Sensor keine Bewegung, schaltet sich die Last innerhalb von 5–30 Sekunden aus.
- Nach erfolgreicher Aufwärmphase aktivieren Sie das Gerät nach 5–10 Sekunden (führen Sie eine Bewegung aus, die der PIR-Sensor erkennt). Die Last sollte funktionieren (die angeschlossene Beleuchtung schaltet sich ein). Erkennt der Sensor keine Bewegung, schaltet sich die Last innerhalb von 5 Sekunden aus.
- Stellen Sie den Schalter LUX ganz nach links auf Minimum (3 LUX); die Last sollte bei Tageslicht nicht funktionieren. Wenn Sie den Erfassungsbereich mit einem undurchsichtigen Gegenstand abdecken, sollte die Last funktionieren. Wird kein Signal (keine Bewegung) erfasst, schaltet sich die Last innerhalb von 5–15 Sekunden aus.
- **Wenn Sie den Test bei Tageslicht durchführen, stellen Sie bitte den Schalter LUX ganz nach rechts auf Maximum, andernfalls reagiert der Sensor nicht (die Beleuchtung schaltet sich nicht ein)!**



Hinweise:

Die Installation sollte fachgerecht durch eine qualifizierte Person durchgeführt werden.
Vor der Installation dürfen sich keine Gegenstände befinden, die die Funktion des Geräts beeinträchtigen.

Die Installation erfolgt in der Nähe von Wärmequellen und Klimaanlage.

Richten Sie bewegliche Objekte nicht auf den Erfassungsbereich.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit prüfen Sie das Gerät nach dem Anschluss an die Stromversorgung nicht.

Im Fall eines Geräteschutzes muss die Stromversorgung über eine Sicherung mit einer Nennstromstärke von 6A erfolgen.

Probleme und Lösungen:

Leuchte funktioniert nicht:

- Überprüfen Sie den Anschluss an das Stromnetz und die Last
- Überprüfen Sie, ob die Beleuchtungsstärke mit der Intensität des Umgebungslichts übereinstimmt.

Geringe Empfindlichkeit des Sensors:

- Überprüfen Sie, ob sich im Erfassungsbereich keine Hindernisse befinden, die die Erkennung behindern könnten.
- Überprüfen Sie die Umgebungstemperatur, ob sie nicht zu hoch ist
- Überprüfen Sie, ob der Erfassungsbereich korrekt ausgerichtet ist
- Überprüfen Sie die Höhe, in der das Gerät installiert ist
- Überprüfen Sie die Bewegungsrichtung relativ zum Sensor

Leuchte schaltet sich automatisch nicht ein:

- Der Erfassungsbereich ist nicht stabil
- Die Verzögerungszeit ist auf das Maximum eingestellt
- Die Stromversorgung ist nicht korrekt angeschlossen
- Überprüfen Sie, ob sich in der Nähe des Geräts keine Wärmequellen befinden, wie z. B. Klimaanlage, Heizkörper usw.